

**Musikverband
beider Basel
Strategie 2030**



Editorial

Gründungsjahr 2007, knapp 70 Vereine und über 1'800 Musikantinnen und Musikanten – Tendenz abnehmend. Okay und jetzt, wie weiter? Lassen wir die Fakten so stehen und schauen einfach zu, wie wir uns langsam, aber sicher immer weiter von der kulturellen Landschaft verabschieden ...

NEIN, mitnichten! So wie aus der Musik bekannt, folgt das Grandioso erst nach dem Ritardando. Dieses Strategiepapier ist eine Einladung für die gemeinsame Gestaltung unserer Zukunft. Der Zukunft von der Blasmusik in unserer Region, unseren Vereinen und allen Musikantinnen und Musikanten – den heutigen, aber vor allem denen der nächsten Generationen.

Es ist eine Einladung zum Mitdenken, Mitreden, Mitspielen und zum Mutigsein. Denn Strategien, die wirklich etwas bewegen wollen, brauchen genau das: Mut zur Klarheit, ehrliche Analysen und Eingeständnisse, Lust auf Veränderung und ein gemeinsames Verständnis davon, wohin die Reise gehen soll.

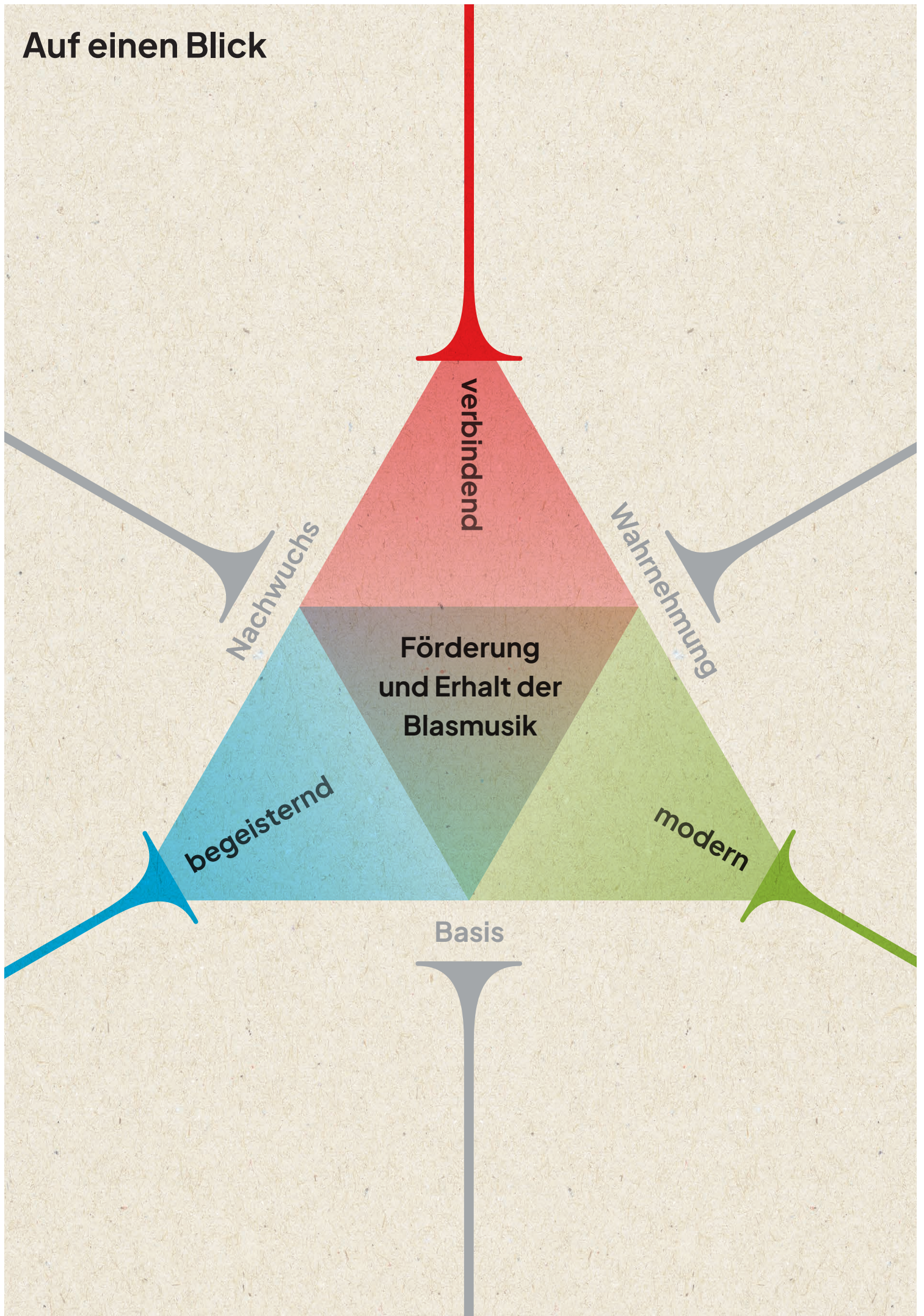
Das Grandioso ist immer eine Tutti-Stelle. Es braucht das ganze Orchester für den grossen emotionalen Aufbruch. Wir sprechen daher nicht nur über die Strategie, wir machen sie erlebbar, spielen gross auf. Wir bleiben klar im Ton und legen den Fokus auf das, was zählt: moderne Ideen, verbindende Momente und begeisternde Lösungen für die Herausforderungen unserer Blasmusik.

Wir hoffen, dieses Strategiepapier inspiriert. Denn es lebt davon, gelesen, hinterfragt, diskutiert und weiterentwickelt zu werden – von uns allen gemeinsam. Gemeinsam für eine klangvolle Zukunft von uns Musikantinnen und Musikanten, unseren Vereinen, unserem Verband sowie nicht zuletzt namentlich für die Blasmusik.

Modern, Verbindend und Begeisternd für die Blasmusik – MVBB!

*Enzo Ramundo
Vizepräsident MVBB und
Projektleiter «Strategie MVBB – 2030»*

Auf einen Blick



Handlungsfelder

Jugendförderung

Die Jugendmusikantinnen und -musikanten sind die Zukunft der Blasmusik. Wir unterstützen unsere Mitgliedervereine dabei, diese proaktiv in den eigenen Verein einzubinden.

Next Gen – Blasmusik

Mit der Einbindung der Schulen und Musikschulen ermöglichen wir einen breiten Zugang zur Blasmusik und sichern damit ihre Zukunft bzw. den Fortbestand unserer Vereine.

Vorstand & Musikkommission

Analog zur Neuausrichtung des Verbandes sind auch im Vorstand die Weichen in Richtung Zukunft gestellt.

Öffentliche Anlässe

Die öffentlichen Anlässe stellen die Blasmusik ins Zentrum und beleben die Kultur im eigenen Ort resp. in der Region. Sie sind damit attraktiv für die Vereine wie auch fürs Publikum.

Kommunikation

Mit einer zielgruppengerechten Kommunikation fördern wir einerseits die Informationsverteilung von Verbandsleitung zur Basis und ermöglichen andererseits die Vernetzung der Vereine untereinander, innerhalb und ausserhalb des Verbandsgebietes.

Kooperationen & Partnerschaften

Der MVBB schafft Möglichkeiten für Partnerschaften auf Augenhöhe – innerhalb und ausserhalb der Blasmusik.

Verbandsinterne Veranstaltungen

Durch attraktive und kurzweilige Formate tragen verbandsinterne Veranstaltungen massgeblich zum Austausch und zur Begegnung zwischen den Vereinen der regionalen Blasmusikszene bei.

Aus- & Weiterbildung

Wir fördern aktiv die musikalische Weiterbildung durch attraktive, bedürfnisorientierte sowie überregionale Angebote und unterstützen die Ausbildung unserer verbandsinternen Organe auf regionaler Basis.

Finanzen & Sponsoring

Die heute stabile finanzielle Basis des Verbandes wird sinnvoll erweitert und damit der Verbandszweck sowie spezifische Projekte unterstützt bzw. gefördert.

Mission und Vision

Modern, verbindend und begeisternd für die Blasmusik

— Wir engagieren uns für eine aktive und innovative sowie moderne und wagemutige Ausrichtung der Blasmusikszene in den beiden Basel und darüber hinaus.

— Wir schaffen bereits heute Rahmenbedingungen, Möglichkeiten und Formate für die Generationen von morgen.

— Wir verbessern nachhaltig die Sichtbarkeit und Wahrnehmung der Blasmusik in der breiten Öffentlichkeit.

— Wir richten uns nach den Bedürfnissen und Ansprüchen unserer Mitgliedervereine, des Publikums sowie weiterer Interessengruppen aus.





Jugendförderung

Die Jugendmusikantinnen und –musikanten sind die Zukunft der Blasmusik. Wir unterstützen unsere Mitgliedervereine dabei, diese proaktiv in den eigenen Verein einzubinden.

Was wir erreichen und bewirken wollen

- Das Musizieren im Verein ist ein attraktives Hobby.
- Die Grenzen zwischen den Generationen sind überwunden und das Mindset ist in den Vorständen auf eine aktive Jugendförderung ausgerichtet.
- Das Erlebnis des gemeinsamen Musizierens wird ins Zentrum der Nachwuchsarbeit/ Jugendarbeit gestellt. Es stärkt die Verbundenheit mit dem eigenen Verein und der Blasmusik.
- Die Vereine kennen die Anliegen und Bedürfnisse der jungen Musikantinnen und Musikanten, nehmen diese auf, besuchen ihre Konzerte und brechen allfällige hinderliche Strukturen auf.
- Die diversen heute nicht im Verband befindlichen Jugendorchester werden in die Jugendförderung eingebunden.

So planen wir die Umsetzung

- Wir planen mit ausreichend Vorlauf und Einbindung aller wichtigen Interessensvertreterinnen und Interessensvertreter eine Neuauflage des Jugendmusik-Treffens und führen dieses zeitnah durch. Der Teilnehmerkreis beschränkt sich dabei nicht nur auf verbandsinterne Beteiligte, sondern wird namentlich auch auf verbandsexterne Wissens-trägerinnen und Wissensträger erweitert. Hierzu zählen bspw. Leiterinnen und Leiter von Musik-schulen, Instrumental-Lehrpersonen oder weitere Kulturschaffende.
- Wir rufen einen regelmässigen Austausch zwischen Musikvereinen und Vertreterinnen und Vertretern der Jugendmusiken und Jugend-orchester ins Leben.
- Wir nehmen die Initiative für ein Projekt-Jugendorchester wieder auf und ermöglichen auch Jugendorchestern, die nicht im Verband sind, eine aktive Teilnahme.
- Wir schaffen mit einer attraktiven Jugend-förderung und spezifischen Anlässen ideale Voraus-setzungen für die mittelfristige Aufnahme der heute externen Jugendorchester in den Verband.

Next Gen – Blasmusik

Mit der Einbindung der Schulen und Musikschulen ermöglichen wir einen breiten Zugang zur Blasmusik und sichern damit ihre Zukunft bzw. den Fortbestand unserer Vereine.

Was wir erreichen und bewirken wollen

- └ Jedes Kind kommt mindestens einmal aktiv mit Blasmusik in Kontakt.
- └ Die Vereine haben Konzepte und Know-how für die Initiierung von Bläserklassen und dazugehörige Kooperationen an der Hand.
- └ In enger Kooperation mit Schulen und Musikschulen wird das Potenzial der Mitgliedergewinnung voll oder zumindest stärker ausgeschöpft.

So planen wir die Umsetzung

- └ Wir erarbeiten gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern aus unseren Mitgliedervereinen ein Konzept «Next Gen – Blasmusik» mit folgenden Punkten:
 - Austausch mit erfolgreichen Initiantinnen und Initianten
 - Aufbereitung von möglichen Lösungsansätzen
 - Ausarbeitung eines umfassenden Modells über die verschiedenen Schul- und Altersstufen hinweg bis zum Eintritt in den Verein (Kaskadenmodell)
- └ Erarbeiten von konkreten Tools zum Initiieren von Bläserklassen
- └ Wir arbeiten an verlässlichen Partnerschaften mit Schulen, Musikschulen sowie kantonalen Fachstellen und binden den Verband der Musikschulen aktiv ein.
- └ Wir prüfen die Möglichkeiten für eine Förderung unserer Angebote im Rahmen des Programms Jugend und Musik (J+M).
- └ Wir knüpfen für die Umsetzung des Konzepts «Next Gen – Blasmusik» zwingend notwendige Kontakte mit Politik und Förderung.
- └ Wir führen Netzwerktreffen durch, z.B. um Instrumental-Lehrpersonen über die Vereinsarbeit aufzuklären, die Akzeptanz an den Musikschulen zu fördern oder um von Initiantinnen und Initianten mehr über Bläserklassen oder vergleichbare Modelle zu erfahren.
- └ Wir planen Werbetage für Blasmusik an Schulen und setzen diese regelmässig um.





Vorstand & Musikkommission

Analog zur Neuausrichtung des Verbandes sind auch im Vorstand die Weichen in Richtung Zukunft gestellt.

Was wir erreichen und bewirken wollen

- └ Der Vorstandsvorstand gewinnt durch Eigeninitiative, Weitblick und Kreativität das Vertrauen der angegliederten Vereine zurück.
- └ Durch klar definierte Aufgaben, Verantwortlichkeiten und Kompetenzen konzentrieren sich die Tätigkeiten der vereinten Spitze des Verbandes auf dessen strategische Ausrichtung, Planung und Umsetzung – ohne das operative Geschäft der einzelnen Fachgebiete zu vernachlässigen.
- └ Der MVBB beteiligt sich aktiv an der Weiterentwicklung des übergeordneten Schweizerischen Blasmusikverbandes und nimmt eine Vorreiterrolle für mögliche strategische Weiterentwicklungen anderer Verbände ein.

So planen wir die Umsetzung

- └ Wir reduzieren den offiziellen Vorstand auf aktive Funktionen und vergeben dafür Projektaufträge an diverse Arbeitsgruppen.
- └ Wir richten die Vorstandsaufgaben und -funktionen auf die Strategie 2030 aus und bewirtschaften aktiv die Nachfolgeplanung.
- └ Wir überarbeiten die Statuten des MVBB und erarbeiten ein Organisations- und Verwaltungsreglement, das sich an der strategischen Neuausrichtung orientiert.
- └ Wir pflegen als Verbandsleitung einen regelmässigen Kontakt und Austausch mit der Basis und stärken so das Zugehörigkeitsgefühl unserer Vereine zum Verband.
- └ Wir prüfen den Aufbau einer eigenen Geschäftsstelle MVBB bzw. den Anschluss an eine bereits existierende oder sich neu formierende Geschäftsstelle einer anderen Organisation.

Öffentliche Anlässe

Die öffentlichen Anlässe stellen die Blasmusik ins Zentrum und beleben die Kultur im eigenen Ort resp. in der Region. Sie sind damit attraktiv für die Vereine wie auch fürs Publikum.

Was wir erreichen und bewirken wollen

— Das Musikfest präsentiert die Blasmusik sowie unseren Verband in einer modernen, ambitionierten, konkurrenzfähigen und publikumsnahen Form. Der Anlass findet alle fünf Jahre statt und hat eine sehr grosse Aussenwirkung. Die durchführenden Vereine werden über den ganzen Prozess hinweg optimal vom MVBB begleitet.

— Die jährlich stattfindenden Musiktage sind attraktive Anlässe und ihre Durchführung ist interessant für alle unsere Mitgliedervereine. Sie ziehen, bspw. durch die Anbindung an einen übergeordneten Event, ein breites Publikum an.

— Der MVBB geht aktiv auf mögliche Ausrichter-vereine zu und zeigt Kooperationsmöglichkeiten auf. Er vernetzt und vermittelt Kontakte zu bestehenden Veranstaltungen und Anlässen.

— Der Jugendblasmusikpreis ist in die ordentlichen Musiktage integriert.

— Der MVBB bzw. seine Mitglieder beteiligen sich immer wieder auch bei überregionalen Festen (Organisation, Helfen, Mitspielen), allenfalls auch in Kooperation mit anderen Institutionen.

— Der MVBB prüft verbandsintern die Durchführung eines Leuchtturmprojekts (Eidgenössisches Musikfest 2036).

So planen wir die Umsetzung

— Wir führen auch im Jahr 2026 einen Anlass (Musiktag oder Ähnliches) durch und setzen hierfür auf das neuartige Wettbewerbsformat eines «March-Contests».

— Wir werten das Kantonale Musikfest 2025 gemeinsam mit dem Veranstalter aus und nutzen die Erkenntnisse für die Erarbeitung eines Konzepts für die Ausgabe 2030. Wir prüfen die Umstellung des heutigen Modells auf eine modulare Form und werden damit auch den verschiedenen Interessen unserer Mitgliedervereine gerecht.

— Wir schliessen eine Durchführungs-Vereinbarung mit dem Veranstalter 2030 ab. Darin werden nebst einer klaren Aufgabenteilung auch ein Zeitplan zur Konzeptabnahme sowie die Erarbeitung einzelner Handbücher zu Themen wie Projektmanagement, Budget/Finanzierung, Infrastruktur oder Kommunikation definiert.

— Wir erarbeiten auch für Musiktage spezifische Tools, Konzepte und Manuals betreffend Finanzierung, Organisation und Durchführung zuhanden der Vereine (inkl. Jugendblasmusikpreis oder Nordwestschweizer Jugendmusikfestival).

— Wir prüfen für die Durchführungen von Musiktagen ab 2027 die Wiedereinführung des Turnus-Zwangs in den Bezirken, aber auch die mögliche Einbindung in regionale Anlässe, die Aufwertung durch grössere Acts sowie die Durchführung im öffentlichen Raum.

— Wir erwägen die Umsetzung neuer Formate, wie einer Woche der Blasmusik (www.wochederblasmusik.ch) oder eines Tags der Blasmusik an Schulen.

— Wir erhalten mit einer Machbarkeitsstudie darüber Klarheit, ob eine Durchführung des Eidgenössischen Musikfests 2036 in unserem Verbandsgebiet realistisch und leistbar ist.



Kommunikation

Mit einer zielgruppengerechten Kommunikation fördern wir einerseits die Informationsverteilung von Verbandsleitung zur Basis und ermöglichen andererseits die Vernetzung der Vereine untereinander, innerhalb und ausserhalb des Verbandsgebietes.

Was wir erreichen und bewirken wollen

└ Ein grundlegendes Konzept definiert Massnahmen zur Verbesserung der verbandsinternen und -externen Kommunikation. Dabei werden mögliche Kanäle, Botschaften und Inhalte sowie Interessensgruppen – namentlich im Bereich von Social Media – beschrieben und deren bestmögliche Verbindung aufgezeigt.

└ Der Vorstand verbreitet seine Strategie an öffentlichen Veranstaltungen in den Bezirken und nutzt diese Events zur Gewinnung von Personen für Arbeitsgruppen.

└ Der MVBB forciert eine direkte Kommunikation durch heute bereits bekannte Veranstaltungen, wie Präsidentenkonferenzen oder Delegiertenversammlungen, bzw. entwickelt neue Formate zur Vernetzung.

└ Die neue Strategie und Ausrichtung verleiht dem MVBB auch nach aussen ein klares, modernes Profil.

So planen wir die Umsetzung

└ Wir erarbeiten ein umfassendes Kommunikationskonzept und bearbeiten in dessen Rahmen auch die folgenden Schwerpunkte:

- Aufbau eines Netzwerkes mit verschiedenen Schreibenden aus den einzelnen Bezirken
- Organisation und Finanzierung von Aus- und Weiterbildung dieser Schreibenden
- Entwicklung eines MVBB-Podcasts
- Informationsverteilung von und für Dritte sowie aktive Bewerbung von Ausbildungsangeboten

└ Wir entwickeln Unterstützungsangebote im Bereich Kommunikation für unsere Vereine.

└ Wir besuchen sämtliche Verbandsbezirke und präsentieren an gezielten Veranstaltungen die neue Strategie unseren Mitgliedervereinen sowie deren Musikantinnen und Musikanten.

└ Wir richten die eigenen Veranstaltungen (alte und neue) im MVBB-Jahreskalender inhaltlich auf die Strategie aus und verbessern deren Sichtbarkeit durch die Wahl vorteilhafter Durchführungsdaten. Damit fördern wir nicht nur das Netzwerk der einzelnen Musikantinnen und Musikanten, sondern stärken zudem den Kontakt des Verbandsvorstandes zur Basis.

└ Wir modernisieren den öffentlichen Auftritt des MVBB umfassend, z.B. durch ein überarbeitetes Corporate Design oder eine neue Website.

Kooperationen & Partnerschaft

Der MVBB schafft Möglichkeiten für Partnerschaften auf Augenhöhe – innerhalb und ausserhalb der Blasmusik.

Was wir erreichen und bewirken wollen

└ Für ein vielfältiges und durchführbares Aus- und Weiterbildungsangebot arbeitet der MVBB vernetzt und mit anderen Vereinen/Verbänden zusammen.

└ Das Vereins- und Verbandswesen ist geprägt von einem aktiven Austausch zwischen den Akteurinnen und Akteuren und einer breiten Vernetzung – innerhalb und ausserhalb der Blasmusik.

└ Der MVBB stellt Kontakte zur Politik, zu anderen Verbänden und weiteren potenziellen Partnerinnen und Partnern her und bietet Plattformen und Anlässe zur Vernetzung.

└ Der MVBB engagiert sich in der IG Lebendige Traditionen BL und ermöglicht dadurch eine breite Vernetzung und einen Austausch der Vereinskultur.

└ Der MVBB unterstützt Initiativen für übergreifende Ensembles, bspw. Auswahlensembles.

└ Der MVBB prüft die Idee eines Dachverbandes «Musikverband Nordwestschweiz» und nutzt Synergien für gemeinsame Angebote in der gesamten Ausbildungsregion.

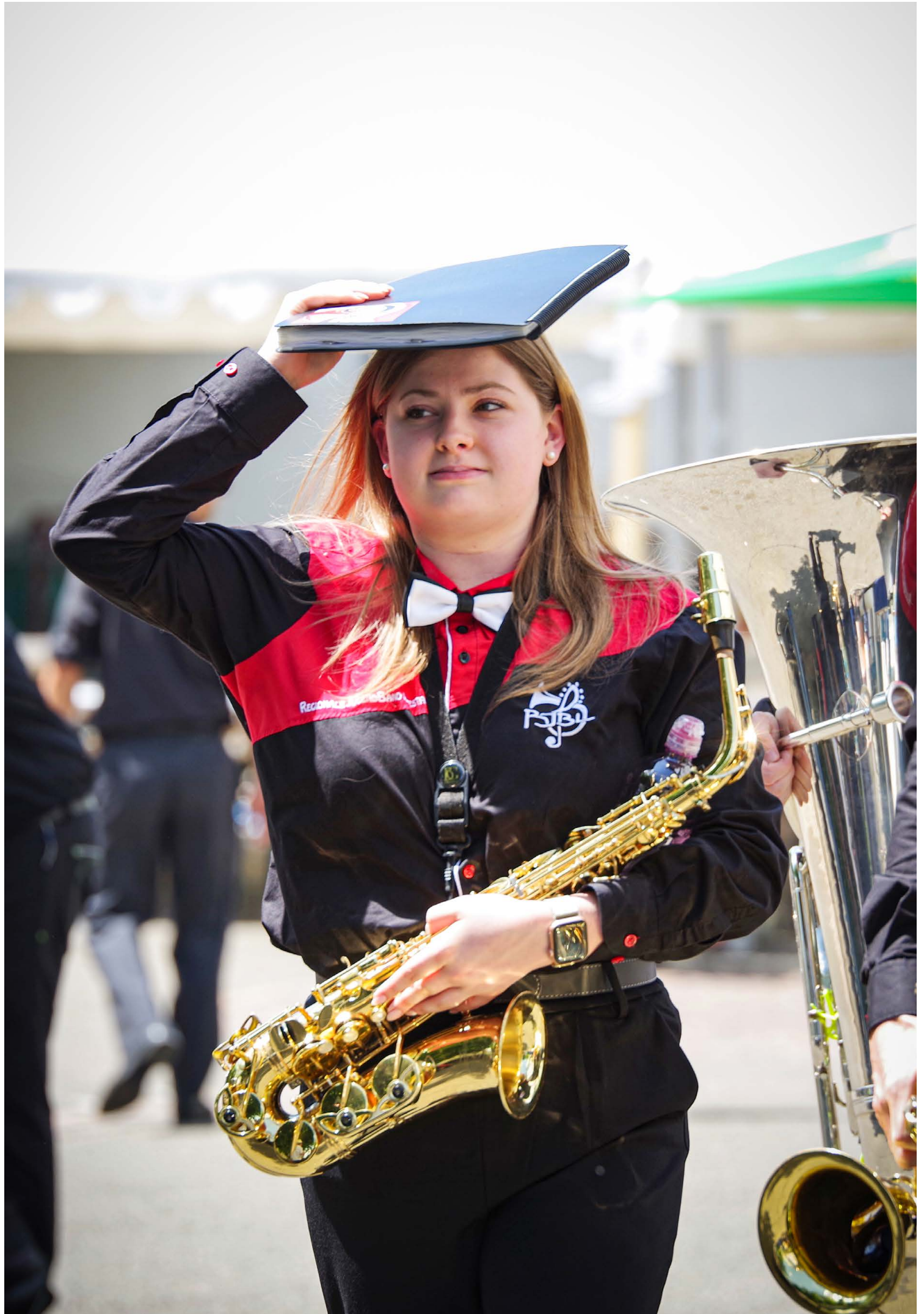
So planen wir die Umsetzung

└ Wir prüfen das Potenzial und die Möglichkeiten eines Zentrums Blasmusik Nordwestschweiz, in Kooperation mit dem Schweizerischen Blasmusikverband.

└ Wir pflegen einen aktiven Kontakt mit der IG Lebendige Traditionen BL und prüfen mögliche Kooperationsthemen, wie bspw. eine gemeinsame Geschäftsstelle oder nicht musikalische Weiterbildungsangebote.

└ Wir führen Netzwerkveranstaltungen durch, mit dem Ziel, die Politik besser einzubinden, das Netzwerk aller Musikantinnen und Musikanten zu erweitern sowie die Kontaktpflege des Vorstands zur Basis zu stärken.

└ Wir erstellen eine Machbarkeitsstudie für einen Dachverband «Musikverband Nordwestschweiz» und gehen dafür auf die Musikverbände in den benachbarten Kantonen zu.



Verbandsinterne Veranstaltungen

Durch attraktive und kurzweilige Formate tragen verbandsinterne Veranstaltungen massgeblich zum Austausch und zur Begegnung zwischen den Vereinen der regionalen Blasmusikszene bei.

Was wir erreichen und bewirken wollen

└ Die alljährliche Delegiertenversammlung ist ein attraktives Veranstaltungsformat für die Vereine, das gerne besucht wird. Die Versammlung verbindet die rechtlichen Aspekte (Entlastung und Wahl Vorstand etc.) mit sozialen Komponenten (Austausch und Begegnung).

└ Die Präsidentenkonferenz ist das vorbereitende Gremium für die Beschlüsse der Delegiertenversammlung und soll Raum und Zeit für Diskussionen bzw. den direkten Einbezug der Mitgliedervereine sicherstellen.

└ Die Ernennung zum Veteranen hat bei den Musikantinnen und Musikanten einen hohen Stellenwert. Jedoch gilt es, das Veteranenwesen in die heutige Zeit zu überführen.

└ Weitere Veranstaltungen mit sozialen Aspekten zur Förderung von Austausch und Begegnungen (Network) werden etabliert.

So planen wir die Umsetzung

└ Wir entwickeln eine neue Form für unsere Delegiertenversammlung und setzen diese ein erstes Mal an der Delegiertenversammlung 2026 um.

└ Wir vereinfachen die statutarischen Vorgaben für die Umsetzung eines attraktiven Formats der Delegiertenversammlung, namentlich das Stimmrecht bzw. die Stimmverteilung.

└ Wir fokussieren bei den verbandsinternen Veranstaltungen auf Austausch und Begegnung der Vereine. Die Vertreterinnen und Vertreter von Politik/Verwaltung werden statt zur Delegiertenversammlung zu den Musikfesten/Musiktagen eingeladen.

└ Wir etablieren die Präsidentenkonferenzen als Resonanz- und Diskussionsplattform für Verbandsthemen sowie die Weiterentwicklung des Verbandes.

└ Wir analysieren das Veteranenwesen und dessen Organe und erarbeiten attraktive sowie zeitgemässe Formate.

Aus- & Weiterbildung

Wir fördern aktiv die musikalische Weiterbildung durch attraktive sowie bedürfnisorientierte überregionale Angebote und unterstützen die Ausbildung unserer verbandsinternen Organe auf regionaler Basis.

Was wir erreichen und bewirken wollen

└ Den Mitgliedervereinen und ihren Musikantinnen und Musikanten steht ein attraktives Weiterbildungsangebot in der Ausbildungsregion Nordwestschweiz zur Verfügung.

└ Der MVBB unterstützt innovative Ausbildungsangebote und -initiativen und kommuniziert diese verlässlich an die Mitglieder.

└ Der MVBB entwickelt für seine Mitglieder vielfältige Weiterbildungsangebote, die über das regelmässige Musizieren im Verein hinausgehen.

So planen wir die Umsetzung

└ Wir gehen für ein attraktives Weiterbildungsangebot diverse gewinnbringende Partnerschaften ein:

- Für die musikalischen Weiterbildungsangebote kooperieren wir mit dem Zentrum Blasmusik Nordwestschweiz, das durch den Schweizerischen Blasmusikverband unterstützt wird.
- Für nicht musikalische Weiterbildungsangebote arbeiten wir mit der IG Lebendige Traditionen BL zusammen.

└ Wir nutzen unsere eigenen Kommunikationskanäle für verlässliche Informationen über Aus- und Weiterbildungsangebote von Dritten.

└ Wir prüfen Möglichkeiten für zusätzliche Weiterbildungsangebote wie Weekends oder Abendkurse sowie übergreifende Ensembles oder Auswahl-Ensembles.





Finanzen & Sponsoring

Die heute stabile finanzielle Basis des Verbandes wird sinnvoll erweitert und damit der Verbandszweck sowie spezifische Projekte unterstützt bzw. gefördert.

Was wir erreichen und bewirken wollen

— Die Förderung des Amateur-Blasmusikwesens durch unsere Trägerkantone Basel-Landschaft und Basel-Stadt wird gesichert bzw. wo sinnvoll ausgebaut.

— Die finanzspezifischen Prozesse der IG Baselstädtischer Musikvereine werden vereinfacht.

— Unseren Mitgliedervereinen stehen für die Finanzierung ihrer Aktivitäten und Projekte einfache und niederschwellige Unterstützungsmöglichkeiten durch den MVBB zur Verfügung.

— Der Bereich Sponsoring wird entlang der Kernkompetenzen des Verbandes ausgebaut.

So planen wir die Umsetzung

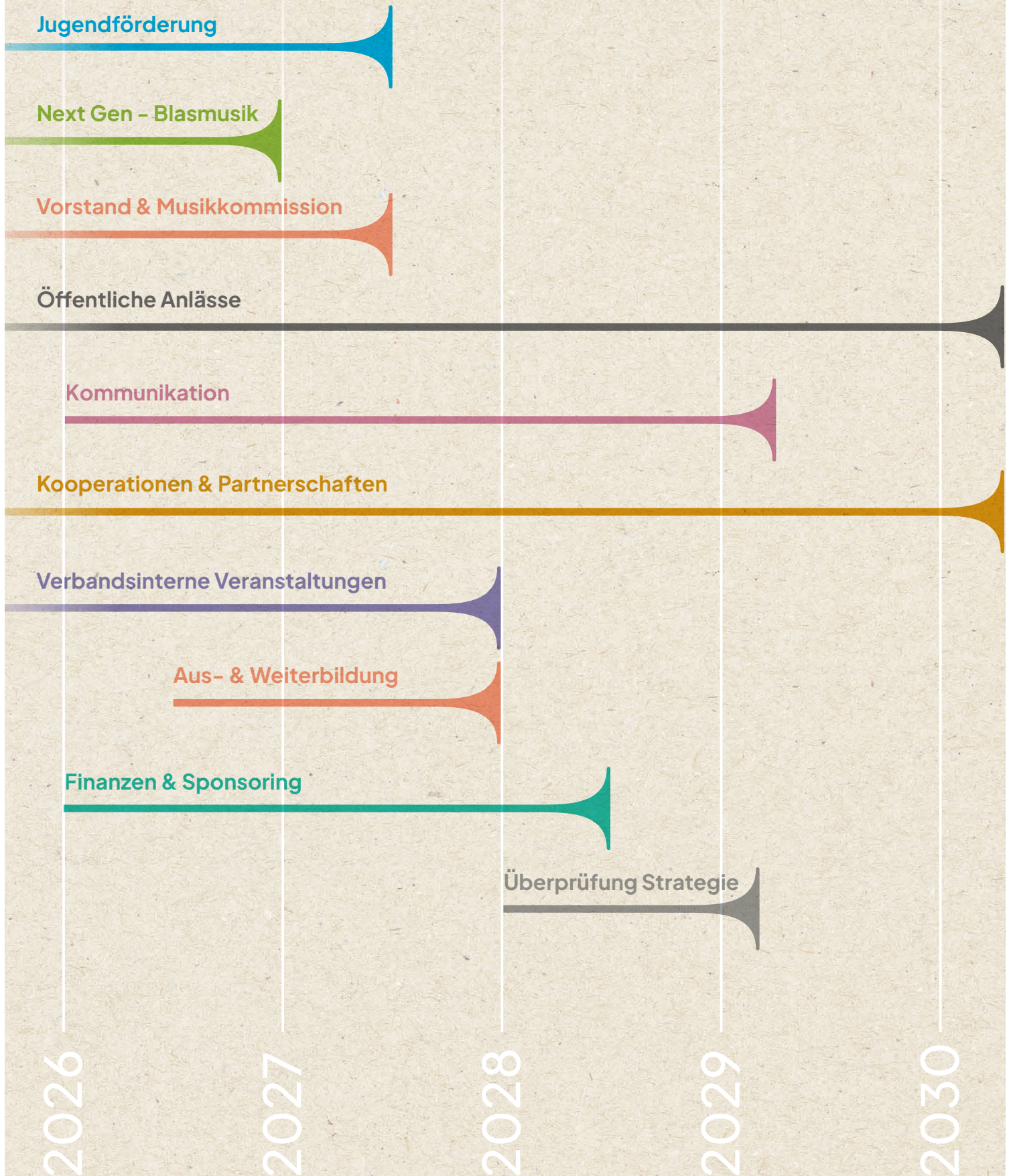
— Wir pflegen einen aktiven Austausch mit der Kulturförderung der beiden Kantone Basel-Landschaft und Basel-Stadt. In einem ersten Schritt präsentieren wir diesen zentralen Interessensgruppen unsere neue Strategie und weisen dabei namentlich unsere finanziellen bzw. immateriellen Bedürfnisse aus.

— Wir überführen die Buchführung der IG Baselstädtischer Musikvereine in eine gesamtheitliche Buchhaltung MVBB.

— Wir stellen unseren Mitgliedervereinen spezifisches Know-how zu finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten zur Verfügung. Dafür überarbeiten, konsolidieren bzw. erstellen wir entsprechende Reglemente mit den Themenschwerpunkten Fonds, Innovation, Ausbildung sowie weiteren Unterstützungsmöglichkeiten.

— Wir definieren den zukünftigen Umgang mit aktuellen und potenziellen weiteren Sponsorinnen und Sponsoren in einem entsprechenden Konzept.

Zeitliche Planung der Umsetzungsmassnahmen



Dank & Impressum



Unser Dank geht an

- das Amt für Kultur Basel-Landschaft für die zugewandte finanzielle Unterstützung durch «Indirekte Fördermassnahmen».
- die Peergroup (namentlich Andrea, Florian, Isabelle, Joëlle, Matthias, Michel, Stefan, Tamara und Urs) für die offenen, ehrlichen und kritischen Diskussionen sowie den Weitblick und das «Über-den-Rand-hinaus-Denken» beim gemeinsamen Entwickeln der Themenschwerpunkte.
- die vielen Musikantinnen und Musikanten für deren rege Teilnahme an der Umfrage sowie das Interesse an der Weiterentwicklung ihres Verbandes.
- die Vereinspräsidentinnen und Vereinspräsidenten für deren Support, die Kommunikation innerhalb ihrer Vereine sowie das aktive Mitmachen an der Präsidentenkonferenz.
- die Fotografinnen und Fotografen für die tollen, lebendigen und laut Blasmusik schreienden Bilder.
- die kritischen Köpfe und Adleraugen für die offene, ehrliche und konstruktive Kritik unter teils brachialer Anwendung des Rotstiftes.
- Caroline Specht (Konzepte & Kulturprojekte) für die stets positive, vorwärtstreibende, kreative und zielgerichtete Zusammenarbeit.
- Andreas Hidber (Accent Graphe) für die perfekte Abnahme unserer Strategie-Beats und deren gestalterischer Umsetzung.

Der MVBB wird unterstützt durch

- Kanton Basel-Landschaft, Amt für Kultur
- Kanton Basel-Stadt, Abteilung Kultur

Der MVBB wird gesponsert von

- Bütler Fashion
- Kurz Gartengestaltung
- Garage Schlumpf AG

Impressum

Herausgeber: Musikverband beider Basel
Redaktion: Enzo Ramundo, Vizepräsident MVBB,
und Caroline Specht, Konzepte & Kulturprojekte, Basel
Fotografie: Musikverein Sissach
Layout: Andreas Hidber, Accent Graphe, Basel
Druck: Druckerei Vögtli, Basel
Copyright: © 2025 MVBB

